

**STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN**

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	GB 3 Klima- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Grünflächen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 103 - Grünflächen und Forsten
	Bearbeiter	Carsten Gnipp
	E-Mail	carsten.gnipp@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.10.2026
	Drucks.-Nr.:	VO/1243/261-A öffentlich
Sitzung am Gremium		
21.10.2026 BV Vohwinkel		Beschlussqualität
		Entgegennahme o. B.
Antwort auf die Große Anfrage: Sicherheit auf Spielplätzen in Vohwinkel – Kontrolle des Baumbestandes		

Beantwortung der Anfrage

Folgende Fragen der beiden Fraktionen wurden an die Verwaltung gestellt:

1. In welchen regelmäßigen Abständen der Baumbestand auf den öffentlichen Spielplätzen in Vohwinkel auf Gesundheit und Verkehrssicherheit kontrolliert wird,
2. Ob für Spielplätze und andere besonders von Kindern frequentierte Bereiche besondere Kontrollkriterien oder kürzere Kontrollintervalle vorgesehen sind,
3. Ob nach außergewöhnlichen Wetterereignissen oder bei Hinweisen auf Erkrankungen, Pilzbefall oder andere Schäden zusätzliche Baumkontrollen erfolgen,
4. Wie die Ergebnisse der Kontrollen dokumentiert und festgestellte Auffälligkeiten weiterverfolgt werden,
5. Ob die Verwaltung nach dem aktuellen Vorfall eine zusätzliche Überprüfung der Bäume auf dem betroffenen Spielplatz sowie gegebenenfalls auf weiteren Spielplätzen in Vohwinkel für sinnvoll hält,
6. Und ob aus Sicht der Verwaltung weitere Maßnahmen geeignet wären, die Sicherheit auf den Spielplätzen vorsorglich weiter zu verbessern.

Antworten des Ressorts Grünflächen und Forsten:

1. Der Baumbestand auf allen städtischen Grün- und Freiflächen wird jährlich im Abstand von 12 bis maximal 15 Monaten auf Verkehrssicherheit kontrolliert. Dies geschieht durch speziell geschulte und zertifizierte Baumkontrolleure. Die Kontrolle erfolgt auf Grundlage der geltenden Regelwerke (hier: FLL Baumkontrollrichtlinien) und wird als visuelle Kontrolle durchgeführt.
2. Entsprechend der geltenden Richtlinien werden die berechtigten Sicherheitserwartungen des Verkehrs, sowie Zustand des Baumes und des Baumumfelds sowie die Entwicklungsphase des Baums berücksichtigt. Für Flächen, auf denen Aufenthaltsmöglichkeiten oder Spielangebote für Kinder bestehen, wird die Sicherheitserwartung als besonders hoch eingestuft. Dies gilt neben Kinderspielflächen z.B. auch für Schulhöfe oder die Außenanlagen der Tageseinrichtungen für Kinder. Da der Standard der Baumkontrollen in Wuppertal in Hinblick auf den Kontrollintervall (laut Regelwerk kann der Kontrollintervall bis zu 36 Monate betragen) bereits deutlich über den Anforderungen liegt, ergibt sich für die Bereiche kein weiter verkürztes Intervall.
3. Nach außergewöhnlichen Wetterereignissen wird der gesamte Baumbestand im Zuständigkeitsbereich einer Sonderkontrolle unterzogen. Wenn im Zuge der regulären, visuellen Kontrollen Schäden, Erkrankungen oder sonstige Risiken erkannt werden, die durch baumpflegerische Arbeiten nicht behoben werden können, kann das Kontrollintervall nach Maßgabe des Baumkontrolleurs und/oder vorgesetzter Stellen herabgesetzt werden (sogenannte Mehrfachüberprüfung). Auch werden bei unklaren Schadsymptomen oder fraglicher Verkehrssicherheit externe Gutachter hinzugezogen, die mit geeigneten Verfahren den fraglichen Baum untersuchen und gutachterliche Empfehlungen aussprechen (sogenannte eingehende Untersuchung). Die Empfehlungen der Gutachter werden innerhalb der im Gutachten festgesetzten Fristen umgesetzt.
4. Zur Erstellung und Pflege des Baumkatasters wird eine gängige Fachsoftware verwendet. In diesem Baumkataster werden auch die Kontrollen, festgestellte Mängel und deren Beseitigung dokumentiert. Festgestellte Mängel gehen aus der Zuständigkeit der Baumkontrolle in die Teams der Baumpflege über. Je nach Fläche (Sicherheitserwartung), Mangel und Baumart wird die Abarbeitung der Mängel priorisiert und festgelegt, wie die Abarbeitung erfolgen soll (eigene MA / Vergabe).
5. Der Vorfall auf dem Kinderspielfeld Rottscheider Str. wurde von der Verwaltung zum Anlass genommen, am konkreten Fall die Abläufe zu überprüfen. Für den Spielplatz wurde aufgrund des Vorfalls eine Sonderkontrolle durchgeführt, die keine weiteren gravierenden Auffälligkeiten am Baumbestand zeigte. Allerdings muss die Weide, die in unmittelbarer Nähe des umgestürzten Baumes steht, auf ca. 5 m eingekürzt werden. Hiermit wird dem Umstand Rechnung getragen, dass dieser Baum nun aufgrund des Wegfalls seines Nachbarn erheblich höheren Windlasten ausgesetzt ist. Im Zuge dieser Arbeiten werden auch kleinere Mängel am restlichen Baumbestand des Spielplatzes bearbeitet. Diese Arbeiten werden bis Ende Oktober abgeschlossen sein.
6. Weitere geeignete Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sind aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Unterschrift

Dr. Katrin Linthorst

Grund der Vorlage

Antwort des Ressorts Grünflächen und Forsten auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN und Die Linke in der Bezirksvertretung Cronenberg zum Thema Sicherheit auf
Spielplätzen in Vohwinkel – Kontrolle des Baumbestandes.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die
Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Es gibt keine Auswirkungen.